



Mitglied der Dorfschätze

dorf
schätze

PRICHSENSTÄDTER NACHRICHTEN

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Prichsenstadt mit den Stadtteilen Altenschönbach, Bimbach, Brünna, Järkendorf, Kirchschönbach, Laub, Neudorf, Neues am Sand, Prichsenstadt, Stadelschwarzach
Homepage: www.prichsenstadt.de

SAMSTAG, 21. 01. 2023
Jahrgang 44 · Nummer 3
Bezugspreis jährlich 16,00 EUR

Amtliche Bekanntmachungen

Der Annahmeschluss für das Amtsblatt vom 28. 01. 2023 ist MONTAG, 23. 01. 2023 um 10.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Prichsenstadt. Mitteilungen bitte ausschließlich an das allgemeine mail-Postfach: stadt@prichsenstadt.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Prichsenstadt

MONTAG	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
DIENSTAG	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
MITTWOCH	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr / 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
DONNERSTAG	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
FREITAG	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Hinweis: Sollten Ihnen die vorgenannten Öffnungszeiten des Rathauses für einen Besuch nicht ausreichen, bitten wir Sie freundlich einen Termin zu vereinbaren:

Vorzimmer 1. Bürgermeister	Tel. (0 93 83) 97 50-0
Sachgebiet I / Standesamt	Tel. (0 93 83) 97 50-10
Bürgerbüro	Tel. (0 93 83) 97 50-16 / -15
Sachgebiet II / Bauwesen	Tel. (0 93 83) 97 50-26 / -27
Sachgebiet III / Kämmerei	Tel. (0 93 83) 97 50-20
Sachgebiet IV / Stadtkasse	Tel. (0 93 83) 97 50-25

Erreichbarkeit der Grundschule Prichsenstadt während der Schulzeit

Grundschule Prichsenstadt, Am Mühlseele 3, 97357 Prichsenstadt, Tel. (Sekretariat) (0 93 83) 90 38 91-0, Fax (0 93 83) 90 38 91-19.

Wasser- und Kanalnetz der Stadt Prichsenstadt

Bei Störungen im Wasser- und Kanalnetz der Stadt Prichsenstadt sind unsere Mitarbeiter Herr Eger oder Herr Wischer täglich von **06.00 bis 22.00 Uhr** telefonisch unter der Rufnummer (01 70) 9 01 48 21 oder (0 93 83) 68 37 zu erreichen. Für weitere Fragen zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung stehen die Mitarbeiter der Stadtverwaltung während der Dienststunden unter Telefon (0 93 83) 9 75 00 oder persönlich im Rathaus zur Verfügung.

Härtebereich des Trinkwassers aus dem öffentlichen Netz der Stadt

Härtebereich: hart, mehr als 2,5 mmol/l (entspricht mehr als 14 GdH). Die genauen Analysewerte unseres Trinkwassers finden Sie im Internet unter www.fwf-uffenheim.de.

Entsorgung von Grüngutabfälle, Reisig und Baumschnitt, Bauschutt, Kartonagen und Elektrokleingeräten

Der Grüngutlagerplatz unterhalb des Bauhofes in Prichsenstadt ist von Dezember bis Januar an **jedem ersten und dritten Samstag von 13.00 bis 15.00 Uhr** und **jeden Freitag von 11.00 bis 12.00 Uhr** geöffnet. Fällt dieser Termin auf einen Feiertag, entfällt er. Papiersäcke für Grüngut können für 6,20 € in der Stadtkasse erworben werden. Diese werden dann mit der Biotonne abgeholt.

Wichtiger Hinweis

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Rathaus der Stadt Prichsenstadt besteht keine Maskenpflicht mehr. Es wird aber weiterhin das freiwillige Tragen einer medizinischen Maske empfohlen.

Serverumstellung im Rathaus

Das Rathaus ist aufgrund einer Serverumstellung **vom 13. 03. 2023 – 17. 03. 2023 geschlossen.**

Eine Notbesetzung ist eingerichtet. In dringenden Fällen erreichen Sie uns vor Ort bzw. unter (0 93 83) 97 50-0.

Während der Umstellung der Telefonanlage sind wir mobil unter (01 71) 2 23 40 80 erreichbar.

Neujahrsempfang 2023 der Stadt Prichsenstadt

Am Sonntag, den 15. 01. 2023 hatte der 1. Bürgermeister René Schlehr nach der langen zwangsbedingten Corona Pause im Namen der Stadt Prichsenstadt zum traditionellen Neujahrsempfang der Stadt in die TSV Halle eingeladen. Er konnte neben Pfarrer Voß, den stellvertretenden Bürgermeistern vielen Mitgliedern des Stadtrates, Träger des Goldenen Ehrenrings der Stadt Prichsenstadt, sowie der Bürgermedaille begrüßen. Ebenfalls freute er sich über die Anwesenheit von Altbürgermeister Klaus Linz unter den Gästen. Auch Barbara Becker MdL, die im Laufe der Veranstaltung zu den Gästen gestoßen war, durfte er willkommen heißen. Gekommen waren auch eine Vielzahl von ehrenamtlich tätigen Persönlichkeiten der Feuerwehren, Vereins- und Funktionsvertreter sowie Neubürger/innen unserer Großgemeinde und zu ehrende Gäste. Auch die Patenkompanie der Bundeswehr aus Volkach war mit dem neuen Kompaniechef, Major Ortlepp und dem Kompaniefeldwebel Ewers vertreten. In seiner Ansprache gab der 1. Bürgermeister einen Rückblick auf die Ereignisse und Projekte aus dem Jahr 2022 und Ausblick auf das Jahr 2023. Dabei ging es unter anderem um die Erweiterung des Haus für Kinder Prichsenstadt, die Dorferneuerung Stadelschwarzach, wie auch das dortige Baugebiet „Am Gehäg“, Arbeiten an der Kläranlage Prichsenstadt und Bimbach, sowie zahlreiche weitere Projekte. Weiter konnte er einige wichtige Zahlen nennen, wie zum Beispiel den Schuldenstand der Großgemeinde, der mit 276,446,30 € (entspricht einer pro-Kopf-Verschuldung von 87,40 € - Vergleich Bayern 599 €) sehr niedrig ist. Erfreulich war auch die Einwohnerzahl, die mit 3.163 Personen das zweite Jahr in Folge wieder deutlich gestiegen ist. Auch zu den Einsätzen der Blaulichtfamilie konnte der Bürgermeister beachtliche Zahlen vermelden. So hatten allein die Feuerwehren der Großge-

meinde 42 Einsätze zu vermeiden und das neue Helfer-vor-Ort Fahrzeug der BRK Ortsgruppe war sogar 71-mal im Einsatz. Im Anschluss an seine Rede erfolgte eine Reihe von Ehrungen.

Für ihre außerordentlichen Erfolge / Leistungen wurden folgende Personen geehrt:

Von der Schützengesellschaft Prichsenstadt:

Lisa Schmiedel (Schützenkönigin und Gauschützenmeisterin, Junioren I), Jolina Ebert (Jugendkönigin), Maximilien Ott (Bezirksjugendkönig, Rundenwettkampfsieger), Stefan Ott (Gaumeister, Herren III. Rundenwettkampfsieger Gau, Gaumeister Senioren I Einzel und Mannschaft), Julian Ott (Gaumeister, Junioren I), Klaus Loeb (2. Platz Gaumeisterschaft, Herren), Samara Ott (Rundenwettkampfsieger Gau, Gaukönigin, Gaumeisterin Damen I), Alexander Linz (Rundenwettkampfsieger Gau), Lena Bausewein, (Rundenwettkampfsieger Gau), Dieter Geldhauser (Gaumeister Senioren I), Johannes Heim (Gaumeister Senioren I).

Vom Schützenverein Bimbach:

Rolf Landeck 28 Jahre als 1. Vorstand des Schützenvereins und 10 Jahre in der Doppelfunktion als Sportleiter.

Das Deutsche Sportabzeichen bekamen ausgehändigt:

in Silber Julian Haut, Hiltrud Holzinger, Klaus Reingruber, Ruslana Shcherbatjuk und Reiner Vogt; in Gold: Lutz Ackermann, Michael Ackermann, Roland Hügelschäfer, Klaus Loeb, Hermann Lorey und Alfons Saugel.

Für besondere Leistungen:

Für den Sieg bei der Europameisterschaft als Mitglied der Nationalmannschaft des Fleischerhandwerks und die Qualifikation für die Weltmeisterschaft wurde Lena Bausewein geehrt.

Verleihung des goldenen Ehrenrings der Stadt Prichsenstadt:

Der goldene Ehrenring der Stadt Prichsenstadt wurde auf Beschluss des Stadtrates an Martin Ebert, Werner Klüber und Alfons Saugel für ihre langjährige Arbeit als Mitglieder als Stadträte verliehen.



Allen Geehrten nochmals herzlichen Glückwunsch zu den jeweiligen Auszeichnungen!

Zum Ende des Neujahrsempfangs musste Bürgermeister Schlehr schweren Herzens die Krone der Prichsenstädter Weinprinzessin Yvonne I. wieder in Empfang nehmen. Nach 1375 Tagen im Amt seit dem 12. April 2019 hat Yvonne Heumann leider aus privaten Gründen ihren Rücktritt erklären müssen. Unterstützt von Ina Kessler und Manuela Bausewein, die stellvertretend für die Winzergemeinschaft auch ein Geschenk überreichten, bedankte sich der erste Bürgermeister bei unserer scheidenden Weinprinzessin für ihre tolle Arbeit und das Engagement während der langen Amtszeit und wünschte ihr für ihre persönliche Zukunft alles Gute. Ihr zurückliegender Einsatz als Weinprinzessin wird immer große Anerkennung finden.

Die Stadt Prichsenstadt bedankt sich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich beim TSV Prichsenstadt für die Bereitstellung der Halle, beim Posaunenchor Prichsenstadt unter der Leitung von Hermann Schloßnagel für die musikalische Untermalung, bei der Bäckerei Plempel für die Lieferung des Gebäcks und den Winzerbetrieben Bausewein, Biegner, Kessler, König, Kohles, Ruppert, zum Storch, Wagner und Wörner für die Weinspenden anlässlich des Neujahrsempfangs.

René Schlehr, 1. Bürgermeister

Aus der Sitzung des Stadtrates vom 12. 01. 2023

In seiner Sitzung hat der Stadtrat folgende Themen beraten und beschlossen:

– Dem Bauantrag zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle auf dem Grundstück der FlNr. 533 der Gemarkung Kirchschönbach wurde einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

– Auch der Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Fotostudios mit Mehrzweckraum in einem ehemaligen Stallgebäude auf dem Grundstück der FlNr. 85 Gemarkung Järkendorf fand komplette Zustimmung, so dass das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt werden konnte.

– Der Antrag von Stadtrat Stefan Deppisch auf Erweiterung von weiteren Baugebieten in Altenschoönbach, Kirchschönbach und Prichsenstadt, sowie der ergänzenden Anträge von Alexander Schöpfel und Peter Eschenbacher in der Sitzung konnten nicht abschließend abgestimmt werden, da von Stadtrat Martin Krapf (der in der letzten Sitzung 2022 seinen Antrag auf Erschließung des Baugebietes für Stadeltschwarzach durchbringen konnte) ein Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes erfolgte, der mehrheitlich angenommen wurde. Somit wird das Thema auf einen Zeitpunkt nach den Haushaltsberatungen verschoben.

– Die Entscheidung über die Neuanlage des Finanzvermögens aus der Carl-Ebenauer-Stiftung als Anlage des Grundstockvermögens in 2023 wurde erneut vertagt, da noch offene Fragen über die Stiftungsaufsicht zu klären sind.

– Der Rat hat eine Satzung über die kommunale Vereinsförderung der Stadt Prichsenstadt einstimmig beschlossen. Diese wird über das Amtsblatt, Aushänge und die Internetseite der Stadt Prichsenstadt veröffentlicht.

– Weiter hat der Stadtrat beschlossen, dass die Ehrungen mit der Bürgermedaille der Stadt Prichsenstadt künftig auf zwei Ehrungen jährlich beschränkt werden. Geehrt werden nur Personen, welche sich besonders für „kommunale, karitative oder kulturelle Aufgaben“ ehrenamtlich in herausragender und vorbildlicher Funktion engagiert haben.

Satzung der Stadt Prichsenstadt zur kommunalen Vereinsförderung

Die Stadt Prichsenstadt erlässt aufgrund der Artikel 23, 24 und 57 der Bayerischen Gemeindeordnung (BayGO) – in der Fassung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I) – zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 09. Dezember 2022 (GVBl. S. 674) folgende Satzung:

§ 1 Allgemeines

1) Die Stadt Prichsenstadt fördert in Anerkennung der gesundheitlichen, erzieherischen und sozialen Bedeutung Vereinsarbeit, den Breiten- und Leistungssport, sowie die Arbeit der Blaulichtfamilie nach Maßgabe der vom Stadtrat der Stadt Prichsenstadt nachfolgenden Satzung in ideeller und finanzieller Hinsicht.

2) Die Vereinsförderung ist eine freiwillige Leistung der Stadt Prichsenstadt. Sie erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel aus der Sport- und Jugendförderung. **Ein Rechtsanspruch auf Förderung, insbesondere auf die Gewährung von Zuschüssen, besteht nicht.**

§ 2 Förderungsberechtigte

1) Von der Stadt Prichsenstadt werden nur Vereine gefördert, die sowohl

- a) ihren Sitz im Gemeindegebiet haben und jedermann offenstehen,
- b) in das Vereinsregister des Amtsgerichts eingetragen sind,
- c) als gemeinnützig *) im Sinne der Abgabenordnung anerkannt oder Feuerwehrverein sind,
- d) Jugendarbeit im Sinne des § 11 SGB VIII leisten, und
- e) von ihren Mitgliedern einen angemessenen Mitgliedsbeitrag erheben.

2) Nicht gefördert werden Betriebssportvereine, Vereine und Vereinigungen, die ausschließlich gewerblichen oder kommerziellen Zielen dienen oder nur zum Zwecke einer Förderung gegründet wurden.

*) Begriff der Gemeinnützigkeit: Das sind alle Vereine, die durch einen Freistellungsbescheid des zuständigen Finanzamtes als gemeinnützig anerkannt worden sind.

§ 3 Laufende Vereinsförderung

- 1) Für die Jugendförderung wird seitens der Stadt Prichsenstadt ein jährlicher Betrag von 10.000€ eingeplant.
- 2) Für jeden Verein, der nach der Natur des Vereins Jugendarbeit leistet, wird ein jährlicher Sockelbetrag von 100€ ausbezahlt.
- 3) Für jedes Vereinsmitglied bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres wird jährlich ein Zuschuss gezahlt. Dieser bestimmt sich nach der verbleibenden Restsumme aus 1) und 2), dividiert durch die Anzahl der gemeldeten Vereinsmitglieder aus 3).

§ 4 Förderung des Vereinsstättenbau (Investitionsvorhaben der Vereine)

4.1 Geltungsbereich

Die Stadt Prichsenstadt fördert im Rahmen der jeweils bereitgestellten Haushaltsmittel aus der Sportrücklage den Neu-, Um- und Erweiterungsbau sowie deren Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, die den Gebrauchswert nachhaltig verbessern einschl. der für den Verein bzw. Sport erforderlichen Hochbauanlagen.

4.2 Antragsberechtigte

Antragsberechtigt sind die nach § 2 förderberechtigten Vereine

4.3 Gegenstand der Förderung

Förderungsfähig sind ausschließlich die baulichen Maßnahmen, die Vereins- und Sportanlagen betreffen.

Vereins- und Sportanlagen im Sinne dieser Richtlinien sind:

- a) alle baulichen Anlagen, die dem Zweck des Vereins bzw. der Sportausübung im Sinne des Vereins bzw. Amateursports ständig dienen bzw. die Ausübung einer bestimmten Sportart erst ermöglichen.
- b) Vereins- und Sportanlagen, die durch Umbau bzw. Umwidmung vorhandener Bausubstanz geschaffen werden.
- c) Mehrzweckräume (z. B. Gymnastik- oder Trimmräume), die für eine vereintechnische oder sportliche Grundnutzung bestimmt sind.
- d) Vereins- und Sportfunktionsräume in Vereinsheimen als Bestandteile von Sportplätzen (Umkleide-, Dusch-, Wasch-, Sanitär-, Toiletten-, Technik-, Schiedsrichter- und Geräteräume).

4.4 Nicht förderungsfähig sind

- a) Verwaltungs- und Geschäftsräume
- b) langfristig oder überwiegend vermietete bauliche Anlagen (z.B. Vereinsgaststätten, Wohnungen, Pferdeboxen). Dieses schließt auch die dazugehörigen Gebäude ein unabhängig davon, ob die Vermietung an Mitglieder erfolgt oder nicht), außer den gemeinnützlich genutzten Gebäudeteilen.
- c) Getränkelager, Kühlraum, separate Küche.
- d) bauliche Anlagen der Banden- und Tribünenwerbung.
- e) Kassenhäuschen.
- f) Schönheitsreparaturen, Reparaturen im Rahmen der laufenden Instandhaltung sowie Frühjahrsinstandsetzungen.
- g) Sportgeräte (Bodenmatten, Tornetze, Bälle, Sportgewehre etc.)

4.5 Eine Förderung kann nur gewährt werden, wenn

- a) die Gemeinde oder der Verein Eigentümer des Vereinsheims/der Sportanlage ist oder der Verein diese Anlage für mindestens 25 Jahre von Dritten gepachtet hat, wobei zum Zeitpunkt der Antragstellung noch mindestens 10 Jahre Laufzeit gegeben sein müssen.
- b) die förderungsfähigen Gesamtkosten müssen mindestens 2.000 € (Bagatellgrenze) betragen.
- c) die Baumaßnahme genehmigt und spätestens im Folgejahr fertig gestellt und abgerechnet ist.
- d) der Verein muss nachweisen können, dass er von seinen Mitgliedern einen angemessenen Mitgliedsbeitrag erhebt.

4.6 Eine Förderung kann nicht gewährt werden, wenn

vor der Bewilligung mit der Baumaßnahme begonnen wurde bzw.

keine schriftliche Genehmigung zum Maßnahmenbeginn gemäß der Eingangsbestätigung vorlag. Zum Maßnahmenbeginn gehören das Eingehen verbindlicher Verträge/Verpflichtungen, die Auftragserteilung und der Materialeinkauf. Nicht zum Maßnahmenbeginn gehören alle für die Planungsphase notwendigen Schritte.

4.7 Höhe der Förderung

Die Höhe des gemeindlichen Zuschusses beträgt bei Vereins- und Sportstätten 10 % der zuwendungsfähigen Material- und Personalkosten, höchstens jedoch 10.000,00 €. Angebotene Personalkosten können durch Eigenleistungen ganz oder teilweise ersetzt werden. Die Anrechnung erfolgt auf Basis des jeweils gültigen Mindestlohns der durch den Verein nachzuweisenden Stunden. Es handelt sich dabei um eine Festbetragsfinanzierung. Nachbewilligungen werden nicht mehr ausgesprochen.

§ 5 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 19. 01. 2023 in Kraft

Prichsenstadt, 13. 01. 2023
René Schlehr, 1. Bürgermeister

Standorte für den Krisenstab – Vorsorge für Energiekrise und Strommangellage für die Großgemeinde Prichsenstadt

Für die Großgemeinde Prichsenstadt werden für einen Notfall bei einer Energiekrise und Strommangellage folgende Lichtpunkte/Leuchttürme errichtet:

Lichtpunkt/Leuchtturm für Anliegen – städtischer Bauhof

Lichtpunkt/Leuchtturm für Notfälle – Feuerwehrhaus Prichsenstadt

Beide Objekte befinden sich in der Lauber Straße 8 in 97357 Prichsenstadt.

Bei einem Blackout wäre das Rathaus geschlossen.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Landratsamts Kitzingen einzusehen: www.kitzingen.de (unter Energiekrise)

Wir bitten aktuell von Anfragen abzusehen und die Informationen vom Landratsamt Kitzingen zu verfolgen.

Stellenanzeige Stadt Prichsenstadt

Die Stadt Prichsenstadt stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Verwaltungskraft (m/w/d) ein.

Voraussetzung Ausbildung VfaK, AL I oder vergleichbaren Beruf in Teilzeit (25 Wochenstunden). Die Stelle ist unbefristet.

Das Aufgabengebiet umfasst u.a. Tätigkeiten im Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt und Friedhofsamt.

Sehr gute Kenntnisse in der EDV (MS Office) werden vorausgesetzt. Kenntnisse in der Anwendung von AKDB-Programmen sind von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst in der EG 6 (TVöD). Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 05. 03. 2023** an die Stadt Prichsenstadt, Karlsplatz 5, 97357 Prichsenstadt, gerne auch per E-Mail an stadt@prichsenstadt.de

Auskunft erteilt die Geschäftsleitung Frau Heidi Müller, Tel. (0 93 83) 97 50-10.

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Post-Service-Filiale Prichsenstadt. Schulstraße 17, 97357 Prichsenstadt. Öffnungszeiten: **MONTAG bis FREITAG von 15.00 bis 17.00 Uhr; SAMSTAG von 11.00 bis 12.00 Uhr.**

Sprechtag für Kleinunternehmer und Existenzgründer

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Kitzingen bietet in Kooperation mit dem Verein Aktivsenioren Bayern e.V. am **15. 02. 2023** im Landratsamt Kitzingen einen kostenfreien Sprechtag für Kleinunter-

nehmer und Existenzgründer an. In ca. 45-minütigen Einzelgesprächen erhalten Sie eine individuelle Beratung, Antworten auf Ihre Fragen und Know-how aus erster Hand von erfahrenen ehemaligen Unternehmern und Führungskräften aus der Wirtschaft. Um Anmeldung unter frank.albert@kitzingen.de oder Tel. (0 93 21) 9 28 11 00 wird gebeten.

Bestattungen

Die hoheitlichen Bestattungsleistungen werden im Auftrag der Stadt Prichsenstadt durch folgende Vertragspartner durchgeführt:
Bestattungen Steigerwald, Geiselwind, Tel. (0 95 55) 92 10 45
Hornung Bestattungen GmbH, Obervolkach, Tel. (0 93 81) 12 45
Bestattungen Egon Helbig, Frankenwinheim, Tel. (0 93 82) 59 89
Meder Bestattungen, Schweinfurt, Tel. (0 97 21) 14 31
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro, Tel. (0 93 83) 97 50-15 bei der Stadtverwaltung Prichsenstadt.

Gemeinsam in eine nachhaltige Zukunft – Das erste Jahresprogramm der Umweltstation Kitzinger Land

Seit dem 01. Oktober dieses Jahrs existiert im Landkreis eine, durch das bayerische Umweltministerium, staatlich anerkannte Umweltstation im Landkreis Kitzingen. Nun wurde das erste Jahresprogramm der Einrichtung für Umweltbildung / Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) veröffentlicht. Es liegt zum einen kostenlos als Printbroschüre bei den verschiedenen Gemeinden und öffentlichen Orten im Landkreis aus oder ist digital auf der Homepage der Umweltstation unter <https://umweltstation-landkreis-kitzingen.de/> abrufbar.

Das Programm ist von seinen Angebotsformaten so vielfältig wie der Bereich BNE selbst und es ist wirklich für jeden etwas dabei: Von buchbaren Angeboten für Schulklassen, über Angebote für Kinder und Jugendliche bis hin zu einem großen Teil an Veranstaltungen für Erwachsene. Die Angebote umfassen die Themenschwerpunkte „Hot-spot Klimawandel – Wasser und Klimaschutz“; „Nachhaltige Landnutzung und Ernährung“ und Gemeinsam ins Handeln kommen.

Die ersten Veranstaltungen des Jahresprogramms der Umweltstation finden schon im Februar statt und wer sich Plätze sichern will, kann sich jetzt schon anmelden unter info-umweltstation@kitzingen.de oder Tel. (0 93 21) 9 28-11 09.

Das Team der Umweltstation freut sich auf Ihr Kommen.

Erste spannende Termine der Umweltstation Kitzinger Land (weitere Infos im Programmheft):

DONNERSTAG, 02. 02. 2023, 15.00 bis 18.00 Uhr: „Gemeinwohlökonomie – Ein Modell für die Zukunft?“ – Vortragsveranstaltung mit Austauschrunde; Eine Kooperationsveranstaltung des Regionalmanagement Kitzinger Land und der Umweltstation Kitzinger Land; Kulturzentrum Deutsche FastnachtAkademie Kitzingen, TN-Gebühr: kostenlos

DONNERSTAG, 23. 02. 2023, 10.00 bis 14.00 Uhr: „Was ist denn da alles los? – Winter, Frühjahr, Sommer, Herbst – Erlebnisse auf der Streuobstwiese“ – Erster Workshop „Klein anfangen, groß rauskommen“ einer vierteiligen Workshop-Reihe für Kinder von 9 – 12 Jahre; Eine Kooperationsveranstaltung des KJR Kitzingen und der Umweltstation Kitzinger Land; Anmeldung: bis 20. 02. 2023 Hinweis: Eine Anmeldung ist für alle vier Kursteile gewünscht. Falls dies nicht möglich sein sollte, bitte bei der Anmeldung mit den Kursen, die nicht besucht werden können, angeben. **Weitere Termine: 31. 05. 2023 (10.00 – 14.00 Uhr); 22. 07. 2023 (10.00 – 13.00 Uhr); 31. 10. 2023 (13.00 – 17.00 Uhr);** TN-Gebühr: kostenlos.

Aus Kindergarten + Schule

Gymnasium Steigerwald-Landschulheim Wiesentheid

Profilklasse des Gymnasiums Steigerwald-Landschulheim Wiesentheid
Einladung zur Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufe

Schon seit vielen Jahren besuchen Schülerinnen und Schüler nach erfolgreichem Bestehen des Mittleren Bildungsabschlusses unser Gymnasium, um die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Diese berechtigt sie alle Studiengänge zu studieren und ihnen stehen damit alle Türen offen. Dieser Weg verlangt vor allem keine Festlegung auf eine Fachrichtung, wie dies an einer Fachoberschule oder Berufsober-schule der Fall ist. Sie werden nach dem bayerischen Lehrplan des naturwissenschaftlich-technologischen oder sozialwissenschaftlichen Gymnasiums unterrichtet. Die Profilklasse ermöglicht durch eine gezielte Förderung in der 11. Jahrgangsstufe den anschließenden Eintritt in die Qualifikationsphase der Oberstufe (Jahrgangsstufe 12) und damit die Hinführung zum Abitur.

Zur Informationsveranstaltung laden wir interessierte Schülerinnen und Schüler am DONNERSTAG, den 26.01.2023, um 16.00 Uhr in die Aula unserer Schule herzlich ein.

Viele Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss sind inzwischen diesen Weg an unserem Gymnasium gegangen und haben (sehr) erfolgreich die Abiturprüfung bestanden. Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Schuljahr motivierte Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss in unsere Profilklasse aufzunehmen. Mit ihrem Engagement und ihrer Bereitschaft sich einzubringen bereichern sie unsere Schulfamilie.

Weitere Informationen zur Profilklasse finden Sie auf der Homepage unserer Schule oder auch auf unserer Instagramseite. Alternativ können Sie gerne einen individuellen Beratungstermin über das Sekretariat vereinbaren.

Eva Burkard, OStRin

Mittelstufenbetreuerin und Betreuerin der Profilklasse

Staatliche Berufsschule Kitzingen-Ochsenfurt

Berufsausbildung ist Zukunft!

Berufsschule und Berufsfachschulen in Ochsenfurt laden ein zum Infotag

Zukunftssichere, attraktive Berufe suchen engagierte Nachwuchskräfte!

Informieren Sie sich am **FREITAG, 27. 01. 2023 von 15.00 bis 18.00 Uhr**, in der Berufsschule und in den Berufsfachschulen, Pestalozzistraße 4, 97199 Ochsenfurt, www.bsz-kt-och.de, über folgende Ausbildungsberufe:

Landwirt/-in, Fachkraft für Agrarservice, Winzer/-in, Weintechnologe/Weintechnologin, Gärtner/-in, Florist/-in, Assistent/-in für Ernährung und Versorgung, Kinderpfleger/-in, Kfz-Mechatroniker/-in, Land- und Baumaschinenmechatroniker/-in.

Informieren Sie sich über die Berufsausbildungen bei Auszubildenden, Lehrkräften und zuständigen Stellen sowie über den mittleren Schulabschluss. Besichtigen Sie unsere Fachräume! Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Ihren Besuch.

Sozialer Dienst

Nachbarschaftshilfe Großgemeinde Prichsenstadt

Kontaktadressen:

Hildegund Bauer, Kirchschönbacher Str. 3, 97357 Prichsenstadt
Tel. (0 93 83) 15 92 Email bauer.prichsenstadt@t-online.de

Renate und René Schlehr, Ziegelwasen 3 a, 97357 Prichsenstadt
Tel. (0 93 83) 90 39 45 Email RSchlehr@aol.com

In Zusammenarbeit mit „Zeit füreinander e.V.“ Wiesentheid
1. Vorsitzende Irene Hünnerkopf,
Sambachstr. 29 a, 97353 Wiesentheid

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
bei Problemen in der momentanen Zeit (zum Beispiel Einkaufen) stehen wir von der Nachbarschaftshilfe ganz besonders für Sie zur Verfügung. Bitte scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Öffnungszeiten Ihrer Hausarztpraxis gibt es eine Notfallprechstunde in der **Bereitschaftspraxis Kitzinger Land, Keltenstraße 67, 97318 Kitzingen** (in der Klinik Kitzinger Land), die Sie ohne Anmeldung aufsuchen können.

Öffnungszeiten:

MONTAG, DIENSTAG, DONNERSTAG 18.00 bis 21.00 Uhr

MITTWOCH, FREITAG 16.00 bis 21.00 Uhr

SAMSTAG, SONNTAG, FEIERTAG 09.00 bis 21.00 Uhr.

Für Patienten, die krankheitsbedingt die Bereitschaftspraxis nicht aufsuchen können sowie für dringende Behandlung, außerhalb der Öffnungszeiten, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117** zu erreichen. Weiter Informationen erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.116117info.de/html/>

Bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Notfällen erreichen Sie den Rettungsdienst unter Telefon 112.

Augenarzt: Der Bereitschaftsdienst gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Zahnarzt: Informationen zu zahnärztlichen Notdiensten finden Sie auf der Internetseite www.zahnarzt-notdienst.de. Unter Eingabe des jeweiligen Ortes oder der Telefonvorwahl erhalten Sie hier Angaben über die Zahnärzte bzw. Kliniken mit aktuellem Notdienst.

Rufnummern der örtlichen ärztlichen Regelversorgung:

Allgemeinärzte:

Frau Eleonora Rieger / Herr Alexander Schöpfel,
Bahnhofstraße 8, 97357 Prichsenstadt,
Telefon (0 93 83) 3 49.

Zahnärzte:

Dr. Silke Heckelmann / Dr. Verena Braun,
Bahnhofstraße 8, 97357 Prichsenstadt,
Telefon (0 93 83) 90 20 88.

Apothekendienst

SA 21. 01.	Marien-Apotheke, Wiesentheid	Tel. 09383/97310
	Marktstefer Apotheke, Marktstef	Tel. 09332/5933630
SO 22. 01.	Apotheke am Rathaus, Dettelbach	Tel. 09324/2549
	Stern-Apotheke, Kitzingen	Tel. 09321/4680
	Apotheke Ebrach	Tel. 09553/505
MO 23. 01.	Main-Apotheke, Mainstockheim	Tel. 09321/929430
	Stadt-Apotheke, Gerolzhofen	Tel. 09382/99880
DI 24. 01.	Brücken-Apotheke, Kitzingen	Tel. 09321/91760
	Riemenschneider-Apotheke, Volkach	Tel. 09381/4100
MI 25. 01.	Kronen-Apotheke, Gerolzhofen	Tel. 09382/5963
	Stadt-Apotheke, Mainbernheim	Tel. 09323/291
DO 26. 01.	Apotheke im Ärztehaus, Kitzingen	Tel. 09321/6446
	Weingarten-Apotheke, Dettelbach	Tel. 09324/9828810
FR 27. 01.	Falter-Apotheke, Kitzingen	Tel. 09321/4894
	Franconia-Apotheke, Wiesentheid	Tel. 09383/9096750

Bei Nacht- und Notdienst Ihrer Apotheke wird eine Gebühr von 2,50 Euro abverlangt.

Die Dienstbereitschaft beginnt um 08.00 Uhr und endet 24 Stunden später.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

SAMSTAG, 21. 01. 2023 und SONNTAG, 22. 01. 2023

Zahnarzt Dirk Seidenstücker

Bleichstraße 2, 97447 Gerolzhofen, Telefon (0 93 82) 85 71

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTORDNUNG

SAMSTAG, 21. 01. 2023 Hl. Meinhard und Hl. Agnes

wi 18.30 (AB) **Messfeier** für Bernhard u. Margarete Hünnerkopf + Gunda u. Willy Fey + Maria Meyer

SONNTAG, 22. 01. 2023 3. Sonntag im Jahreskreis

st 09.00 (AU) **Messfeier** für Leb. u. Verst. der Fam. Popp und Hofmann + Wendelin Schäfer und Angeh. + Eleonore Düring und Angeh. + Eleonore und Werner Müller und verst. Angeh.

wi 19.00 (KL) **Taize-Gebet**

DIENSTAG, 24. 01. 2023 Hl. Franz von Sales, Bischof

wi 08.30 **Laudes** (Kirche)

ge 18.30 (ME) **Messfeier** für Michael u. Katharina Rost

FREITAG, 27. 01. 2023 Hl. Angela Merici

wi 18.30 (PI) **Messfeier** für die armen Seelen best. v. d. Herz-Jesu-Familie + Katharina Singer

SAMSTAG, 28. 01. 2023 Hl. Thomas von Aquin

jä 18.30 (ME) **Messfeier**

wi 18.30 (Gb) **Wort-Gottes-Feier**

SONNTAG, 29. 01. 2023 4. Sonntag im Jahreskreis

ki 09.00 (PI) **Messfeier** für Fam. Messingschlager

la 10.30 (PI) **Messfeier** für Rudolf u. Luise Hergott

Änderungen vorbehalten

Abkürzungen:

ge = Geesdorf, **ki** = Kirchschönbach, **la** = Laub, **mü** = Münster-schwarzach, **ne** = Neuses, **jä** = Järkendorf, **pr** = Prichsenstadt, **st** = Stadelschwarzach, **un** = Untersambach, **wi** = Wiesentheid

() : ME = Pfr. Dr. Matthias Eller, PP = Pater Philippus Eichenmüller, PI = Pater Isaak Grünberger, AB = Pfr. Andreas Bracharz, UR = Diakon Uwe Rebitzer, KL = Diakon Karl Leierseder, SK = Diakon Stephan Kleinhenz, RR = Diakon Rudi Reuter, LK = Diakon Lorenz Kleinschnittz, MK = Pastoralref. Malte Krapf, HM = Pastoralref. Hermann Menth, BG = Pastoralassistent. Bettina Gawronski, AG = Gemeindef. Anette Günther, IW = Gemeindef. Ilse Waldenmeier, Gb = Gottesdienstbeauftragte, AU = Aushilfe;

Fußwallfahrt KSW nach Gößweinstein

Die Planungen für die Fußwallfahrt sind schon im vollen Gange! Sie findet in diesem Jahr **vom 18. 05. (Christi Himmelfahrt) – 20. 05. 2023** statt.

Wir laden Euch herzlich ein, dabei zu sein und wir freuen uns über alle bekannten und neuen Gesichter.

Wer interessiert ist und mehr Infos braucht, kann sich gerne an Peter Eschenbacher wenden, Tel. (01 71) 3 09 16 03.

Anmelden könnt Ihr Euch bis zum 10. 02. 2023 bei Petra Gerlach: e-mail: petra.gerlach.64@gmail.com oder Tel. (0 15 75) 5 82 33 16. Wir freuen uns auf Euch.

Euer Fußwallfahrer-Team KSW

EVANGELISCHES PFARRAMT PRICHSENSTADT / BIMBACH

Liebe Gemeindeglieder,

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade“ (Joh. 1,16), so lautet der Wochenspruch der letzten Woche. Bei dem Wort „Fülle“ denken vermutlich noch viele an das viele Essen über die Fei-

eritage, an Gänsebraten und Käsefondue und an das Übergewicht, mit dem wir dann das neue Jahr begonnen haben und den guten Vorsatz nun endlich abzunehmen.

Stimmt in unserem Land gibt es nach wie vor viele Menschen, die viele Güter in „Hülle und Fülle“ haben. Und die Schere zwischen Reich und Arm wird immer größer. Was aber ist denn nun „Fülle“, oder besser gesagt ein „erfülltes“ Leben? Nur die Anhäufung von vielen Gütern? Oder etwas Anderes? Etwa ein „sinnerfülltes“ Leben. Kümmert Euch um Schätze im Himmel, nennt Jesus das.

Ich wünsche Ihnen ein erfülltes neues Jahr 2023, ein Leben in Hülle und Fülle – aber nicht nur die Anhäufung von Gütern. Der Mensch lebt eben nicht vom Brot allein – auch so eine biblische Erkenntnis.

Gott befohlen!
Ihr Pfarrer Martin Voß

Die Öffnungszeiten des Pfarramts sind:

Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: (0 93 83) 71 90

E-mail: pfarramt.prichsenstadt-bimbach@elkb.de

Gottesdienste:

21. 01. 2023, Abendandacht zum 3. So. nach Epiphania
18.00 Uhr, Prichsenstadt, Pfr. Voß

22. 01. 2023, Gottesdienst am 3. So. nach Epiphania
09.30 Uhr, Brunnau, Pfrin. Fleck (Predigtreihe*)

28. 01. 2023, Abendandacht zum letzten So. nach Epiphania
18.00 Uhr, Altenschönbach, Präd. Jugl

29. 01. 2023, Gottesdienst am letzten So. nach Epiphania
09.30 Uhr, Prichsenstadt, Pfr. Voß (Predigtreihe*)

* Im Januar findet an den Sonntagen eine Predigtreihe der Pfarrer/innen des Dekanats Castell statt.

Das Thema der Predigtreihe: „Predigttexte der Bibelarbeiten beim Dt. Evang. Kirchentag in Nürnberg“.

Neues aus der Gemeindebücherei und dem Lesestübchen:

Wir freuen uns, wenn bei uns vorbeischaun, denn seit kurzem haben wir einige neue Bücher für kleine und große Leser und eine neue Sammlung an „Tonies“. Vielleicht finden Sie das ein oder andere Buch, um sich kalte Wintertage mit einer spannenden Lektüre zu verschönern. Wir haben für Sie geöffnet, **jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr** in der Kirchgasse 5 in Prichsenstadt im Hof des evangelischen Pfarr- und Gemeindehauses.

Auch das Lesestübchen würde sich im neuen Jahr über das ein oder andere neue Gesicht freuen. Kommen Sie gerne vorbei auf eine Tasse Kaffee und ein Stückchen Kuchen. Hier wird zusammen gesungen, sich über die alten und neuen Zeiten ausgetauscht und eine gesellige Zeit verbracht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch **mittwochs ab 14.30 Uhr** im Gemeindehaus (Adresse s.o.).

Vereinsnachrichten

Gesangverein 1888 e.V. Altenschönbach

Liebe Sänger, wir werden am **FREITAG, den 27. 01. 2023** wieder mit unseren Singstunden beginnen.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Der Gesangverein Altenschönbach würde sich freuen, neue Sänger begrüßen zu können, auch aus den umliegenden Ortschaften der Großgemeinde Prichsenstadt sowie aus dem nicht mehr singenden Gesangverein Prichsenstadt, darüber würden wir uns besonders freuen, Sangeskameraden begrüßen zu können schaut einfach mal an den Singstunden vorbei die beginnen immer Freitag um 20.00Uhr im Sportheim. Wir wollen doch die Gesangsvereine erhalten, auch unseren Gesangverein hier in Altenschönbach. Es ist doch immer schön, wenn ein Chor zu gewissen Veranstaltungen Lieder zu Gehör bringt,

auch zum Beitritt passiver Mitglieder würden wir uns sehr freuen. Der Gesangverein Altenschönbach soll weiterhin bestehen bleiben, dass er sich nicht auflösen muss, denn er besteht seit 1888 und wird dieses Jahr 135 Jahre alt.

Karl-Heinz Fleischmann, 1. Vorsitzender

Schützenverein Bimbach 1959

„Bibacher treffen Bibacher“ – Übrigens nicht nur für Bimbacher
Das nächste Mal am **MITTWOCH, den 01. 02. 2023 um 19.00 Uhr** im Schützenhaus

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Schützenverein Bimbach

SC Brunnau 1966 e.V.

Helau Helau Helau Fosenacht in Brunnau

Liebes närrisches Publikum,
die Corona-Pause ist vorüber – in Fortsetzung der langjährigen Tradition der Brünner Fosenacht führen wir in diesem Jahr wieder unsere Bunten Abende durch. Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle, die Spaß und Freude an lustigen und humorvollen Darbietungen haben. Unsere Veranstaltungen finden am **03. 02. und 04. 02. 2023** im Sportheim statt.

Achtung Anfangszeit! Beginn ist um 19.11 Uhr – Einlass ab 18.30 Uhr!

Eintrittspreis: 10 Euro! Kostümierung wird erwünscht zwecks der Stimmung. Kartenvorbestellungen bei Fred Seßler, Tel. (0 93 82) 90 30 94.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen vorab – Viel Vergnügen.

Die Vorstandschaft des SCB

KDFB Wiesentheid + Kirchschnöbach

Handtaschen-Sammelaktion des KDFB:

Unsere große Handtaschen-Sammelaktion beginnt am **01. 01.** und endet am **18. 02. 2023**. Wir sammeln in dieser Zeit alle noch gut erhaltenen Handtaschen und kleine Rucksäcke in unseren Annahmestellen:

in Wiesentheid beim Weltladen und in der Marienapotheke,

in Abtswind bei Brunhilde Höfer, Tel. (0 93 83) 25 08,

in Kirchschnöbach bei Maria Bayer, Tel. (0 93 83) 21 38,

in Prichsenstadt bei der Praxis Rieger & Schöpfel,

in Stadelshwarzach bei Gertrud Berthel, Tel. (0 93 83) 26 83.

Die gesammelten Handtaschen werden dann im Juli in Würzburg vom Diözesanverband bei einem großen Taschen-Flohmarkt verkauft. Der Erlös geht an das Frauen-Partnerschaftsprojekt Mbinga und an das Frauenmissionswerk.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Feuerwehrverein Prichsenstadt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit ergeht die herzliche Einladung zu unserer Mitgliederversammlung am **FREITAG, den 27. 01. 2023, 19.30 Uhr** im Gruppenraum der Feuerwehr in der Lauber Strasse 8.

Die TAGESORDNUNG umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht des Jugendvertreters
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassier
7. Bericht der Kassenprüfer

- 8. Entlastung der Vorstandschaft
- 9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Anträge zu Punkt 9 der Tagesordnung müssen bis spätestens zum 20. 01. 2023 dem 1. Vorstand Michael Linz vorliegen.

Wir freuen uns über Euer zahlreiches Erscheinen und dürfen Euch bereits heute schon zu einer kleinen Brotzeit im Anschluss an den offiziellen Teil einladen.

Michael Linz, 1. Vorsitzender

Verein Alt Prichsenstadt e. V.

Anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus laden der Verein Alt Prichsenstadt e. V. und sein Arbeitskreis „Stolpersteine – Erinnern und Gedenken“ zu einer Gedenkveranstaltung am **27. 01. 2023** vor dem Eingang des Friedhofes am neuen DenkOrt Prichsenstadt **um 15.00 Uhr** alle Einwohner der Großgemeinde Prichsenstadt und der gesamten Umgebung sehr herzlich ein.

Über zahlreiche Teilnahme und den damit erwiesenen Respekt für die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft würden wir uns sehr freuen.

Wolf-Dieter Gutsch
Sprecher des Arbeitskreises
„Stolpersteine - Erinnern und Gedenken“
im Verein Alt Prichsenstadt e. V.